

den 7.12.63

LWL 10-259/33

Lieber Herr Carocci !

MTA FIL. INT.  
Lukács Archi

Es freut mich sehr, dass der chinesische Aufsatz in ihren Händen ist. In diesen Tagen habe ich ein längeres und interessantes Gespräch über moderne Literatur mit einem tschechischen Journalisten geführt, der das Gespräch in seiner Zeitschrift veröffentlichen will. Ich sagte ihm, er soll ein Exemplar auch an Sie schicken. Vielleicht können Sie es brauchen.

Bitte, übergeben Sie meine Grüße Eva. Leider ist infolge meiner Arbeitsüberlastung momentan wenig Aussicht vorhanden, nach Italien zu kommen.

Mit herzlichen Grüßen an Sie beide Ihr

Georg Lukács

MTA FIL. INT.  
Lukács Archi